

## Europa entsteht durch Begegnung

---

Die Europäische Akademie Otzenhausen ist Mitglied der



11.07.2019/Ri  
PG 2

Thema:

## **Die Zukunft der Landwirtschaft nach 2020: modern, gerecht und umweltfreundlich? Chancen und Herausforderungen für Junglandwirte**

Datum:

**22.09.-26.09.2019**

**Mit freundlicher Unterstützung**

**Kooperationspartner**

BBZ am Nord-Ostsee-Kanal, Rendsburg

<u>Tagungsorganisation und pädagogische Verantwortung:</u>	Sophia Rickert, hauptamtliche pädagogische Mitarbeiterin EAO
<u>Tagungsleitung:</u>	Sophia Rickert, hauptamtliche pädagogische Mitarbeiterin EAO
<u>Tagungsassistenz/Teamer:</u>	Bastian Stock, Landau (angefragt)
<u>Tagungssprache:</u>	Deutsch
<u>Teilnehmer/Milieu:</u>	Junge Erwachsene in der landwirtschaftlichen Ausbildung sowie Interessierte
<u>Beginn:</u>	Sonntag, 22.09.2019, 16:30 Uhr
<u>Ende:</u>	Donnerstag, 26.09.2019, 18:15 Uhr
<u>Tagungsort:</u>	Europäische Akademie Otzenhausen gGmbH (EAO) Europahausstraße 35 66620 Nonnweiler Tel.: 06873 662-446 Fax: 06873 662-350 <a href="http://www.eao-otzenhausen.de">www.eao-otzenhausen.de</a>
<u>Tagungsgebühr:</u>	360 € Aufsplittung: 2/3 werden als projektbezogener Teilnehmerbeitrag (240 € inkl. der anteiligen MwSt. von 7 %) und 1/3 als institutioneller Deckungsbeitrag (120 € inkl. der anteiligen MwSt. von 7 %) vereinnahmt.

## PROGRAMM

<b>Sonntag, 22.09.2019</b>	
Bis 16h00	Anreise und Check-in der Teilnehmende
16h30-17h00	Begrüßungskaffee
17h00-19h00	<b>Let's go!</b> Vorstellung des Teams und der Akademie, erstes Kennenlernen, Klärung der Erwartungen der Teilnehmenden und Präsentation des Programms
19h00	Abendessen
<b>Montag, 23.09.2019</b>	
8h00	Frühstück
9h00 – 10h00	<b>Die SDGs und nachhaltige Landwirtschaft? Chancen und Herausforderungen für junge Landwirte (I)</b>  Impulsvortrag mit anschl. Plenardiskussion Leitung: Antje Schönwald, EAO
10h00 – 10h15	Pause
10h15 – 12h30	<b>Die SDGs und nachhaltige Landwirtschaft? Chancen und Herausforderungen für junge Landwirte (II)</b>  Thematische Arbeitsgruppen u.a. zu folgenden Themen:  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Landgrabbing, Flächenkonkurrenz</li> <li>- Ernährungssicherung (Grüne Gentechnik, Produktivitätssteigerung...)</li> <li>- Wasser (Wasserverbrauch, virtuelles Wasser; Grundwasserverschmutzung)</li> <li>- Alternative Landwirtschaftsformen (z.B. Solidarische Landwirtschaft, Kreislaufwirtschaft, Permakultur, Agrobiodiversität ...)</li> </ul> Etc.  Leitung: Antje Schönwald, EAO
12h30 – 14h30	Mittagspause
14h30 – 15h30	<b>Die SDGs und nachhaltige Landwirtschaft? Chancen und Herausforderungen für junge Landwirte (III)</b>  Präsentation der Ergebnisse der thematischen Arbeitsgruppen und abschließende Plenardiskussion Leitung: Antje Schönwald, EAO
15h30 – 16h00	Kaffeepause
16h00 – 17h30	<b>Gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft: Kooperationsprojekte zwischen Landwirtschaft und Kommunen</b>

	Präsentation von Best-Practice Beispielen Anschließend Diskussion im Plenum  Referent: Jörg Böhmer, Umweltcampus Birkenfeld (angefragt)
17h30 – 18h30	<b>Nachhaltiges Wirtschaften wettbewerbsfähig gestalten I</b> <b>Vorbereitung der Arbeitsgespräche vom Dienstag</b>  Gemeinsame Erstellung eines Fragenkatalogs
18h30	Abendessen
<b>Dienstag, 24.09.2019</b>	
8h00	Frühstück
9h00 – 10h00	Fahrt nach Contwig
10h00 – 12h00	<b>Nachhaltiges Wirtschaften wettbewerbsfähig gestalten II</b> <b>Praxisfeld 1: solidarische Landwirtschaft</b> Arbeitsgespräch am Wahlbacherhof, Contwig mit anschl. Hofbesichtigung  Referent: Herr Nafziger
12h00 – 13h00	Weiterfahrt nach Gerlfangen Mittagspause im Bus (Lunchpakete)
13h00 – 14h30	<b>Nachhaltiges Wirtschaften wettbewerbsfähig gestalten III</b> <b>Praxisfeld 2: Umstellung auf Bio</b> Arbeitsgespräch und Hofbesichtigung am Biolandhof „Marienhof“  Referenten: Karin und Stefan Zenner
14h30 – 15h15	Weiterfahrt nach Schengen
15h15 – 16h30	<b>Das Schengener Abkommen: Europa „grenzenlos“?</b>  Arbeitsgespräch am Centre d'Information Europe Direct, Schengen mit anschl. Besuch des Europäischen Museums Schengen Referentin: Sofia Pereira
16h30 – 17h15	Weiterfahrt nach Nittel
17h15 – 18h45	<b>Nachhaltiges Wirtschaften wettbewerbsfähig gestalten IV</b> <b>Praxisfeld 3: Betriebsübergabe an die nächste Generation</b>  Betriebsbesichtigung des Winzerbetriebes Sonntag, Nittel Arbeitsgespräch mit Thomas Sonntag  Anschließend Weinprobe und Abendessen
Gegen 20.30 Uhr	Rückfahrt nach Otzenhausen

<b>Mittwoch, 25.09.2019</b>	
8h00	Frühstück
9h00 – 9h30	<b>Blick nach hinten: Wo stehen wir?</b> Zwischenauswertung des Seminars
9h30 - 10h30	<b>Blick nach vorne: Die Neuausrichtung der GAP nach 2020. Ein Planspiel (I)</b>  Impulsvortrag und Einführung in das Planspiel
10h30 – 10h45	Pause
10h45 – 12h30	<b>Blick nach vorne: Die Neuausrichtung der GAP nach 2020. Ein Planspiel (II)</b>  Erste Arbeitsphase
12h30 – 14h00	Mittagspause
14h00 – 16h00	<b>Blick nach vorne: Die Neuausrichtung der GAP nach 2020. Ein Planspiel (III)</b>  Fortsetzung des Planspiels und Vorbereitung der anschließenden Plenardiskussion
16h00 – 16h30	Kaffeepause
16h30 – 18h30	<b>Blick nach vorne: Die Neuausrichtung der GAP nach 2020. Ein Planspiel (IV)</b>  Debriefing des Planspiels und Abschlussdiskussion mit Alexander Welsch, Saarländischer Bauernverband, Saarbrücken (angefragt)
18h30	Abendessen
<b>Donnerstag, 26.09.2019</b>	
8h00	Frühstück
9h00 – 10h00	<b>Smart-Farming für die Nachhaltigkeit? I</b> Vorbereitung der Arbeitsgespräche des Tages Entwicklung eines Fragenkatalogs
10h00 – 11h00	Fahrt nach Zweibrücken
11h00 – 13h00	<b>Smart-Farming für die Nachhaltigkeit? II</b> Arbeitsgespräch und Besuch des Mähdrescher-Werks John Deere (angefragt)

13h00 – 14h30	Weiterfahrt nach Strasbourg und Mittagspause im Bus (Lunchpakete)
14h30 – 16h30	<b>Im Spannungsfeld zwischen Ernährungssicherheit und Verbraucherschutz. Das Europäische Parlament: die Stimme aller Bürgerinnen und Bürger in der EU I</b>  Arbeitsgespräch im Europäischen Parlament mit anschl. Besuch der Institution Besucherdienst des Europäischen Parlaments (angefragt)
16h30 – 17h00	<b>Im Spannungsfeld zwischen Ernährungssicherheit und Verbraucherschutz. Das Europäische Parlament: die Stimme aller Bürgerinnen und Bürger in der EU II</b>  Auswertung des Arbeitsgesprächs
17h00 - 17h15	Pause
17h15 – 18h15	<b>Zusammenfassung der Erkenntnisse der Woche und Seminauswertung</b>  In mündlicher und schriftlicher Form
Ab 18h15	Fahrt in die Innenstadt und Zeit zur freien Verfügung und Abendessen in der Stadt
22h30	Abreise der Gruppe

Soweit nicht anders angegeben, werden alle Einheiten vom Tagungsteam durchgeführt.